

# Penguin Tappers freuen sich über Erfolge

HEMSBACH. Früher als sonst hielt die Tanzsportabteilung des Turnvereins (TV) Hemsbach ihre Abteilungsversammlung ab. Im voll besetzten Studio gab Abteilungschef Klaus Schollmeier einen Überblick über ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr 2016. Es herrschte reibungsloser Betrieb in der Abteilung.

Die von Trainerin Rachel Jackson gemeisterte Ballettshow „Diamantentee“ in der Weinheimer Stadthalle sei ausverkauft und eine tolle Werbung für die Ballettabteilung gewesen. Die Deutsche Steptanzmeisterschaft in Weinheim, vom TV ausgerichtet und vom Förderverein organisiert, sei sogar innerhalb von acht Tagen ausverkauft gewesen. „Sowohl von den Zuschauern, als auch von den Aktiven und Tanzschulen haben wir viele Komplimente und Lob bekommen.“,

sagte Schollmeier und fügte hinzu: „Außerdem haben unsere Trainer eine tolle Arbeit geleistet. Die Erfolge: fünf Titel, sieben zweite und vier dritte Plätze bei der DM sowie ein Titel, zwei Finalteilnahmen und sieben Top-Ten-Plätze bei der Weltmeisterschaft in Riesa sind Zeugnisse unserer außergewöhnlich guten Leistungen.“. Die Herausforderung im Jahr des Umbruchs sei gut bewältigt worden.

Kassenwart Andreas Heiler stellte fest, dass trotz der insgesamt hohen Startgebühren (9000 Euro) und Trainerkosten (32 000 Euro) sowie Buskosten und eine zusätzliche nicht geplante Ausgabe für Übernachtungen von 3000 Euro das Konto dennoch mit einem leichten Überschuss von 2000 Euro abgeschlossen habe. Die Finanzspritze, an der sich auch Rainer Doll beteiligte, war notwendig

geworden, weil die gebuchte Unterkunft auf dem Gut Froberg abbrannte und innerhalb von drei Wochen eine neue Jugendherberge gefunden werden musste, die leider weiter von Riesa entfernt lag. Auf dem Konto des Fördervereins wurden die Rücklagen ausgebaut, weil Spenden für die DM, Startgebühren vom Verband und Eintrittsgelder die Ausgaben für Technik, Bühne und Zuschauertribüne, Pokale, Hallenmiete, DRK, Wertungsrichter und Wachdienst leicht übertrafen. Außerdem musste der Förderverein die Aktivitäten im Verein 2016 nicht unterstützen.

Bei den Wahlen wurden alle bisherigen Mitglieder einstimmig entlastet und ohne Gegenstimme wiedergewählt. Das Finanzressort wurde mit Susanne Arnold neu besetzt. Abteilungsleiter Klaus Schollmeier be-

dankte sich beim bisherigen Finanzchef Andreas Heiler, der aufgrund beruflicher Veränderung nach fast zehnjähriger Tätigkeit nicht mehr kandidierte. „Andreas hat Meilensteine in dieser Zeit gesetzt. Dazu gehören die Gründung des Fördervereins mit Satzung, Finanzen und Regelwerk. Er übergibt sein Amt mit kerngesunden Fördervereins- und Abteilungsfinanzen“, lobte Schollmeier. Andreas Heiler bedankte sich für zehn prägsame Jahre, „die ich nicht missen möchte. Ich hatte viel Spaß und Freude mit dem gesamten Team“.

Schollmeier gab im Ausblick auf 2017 die Regelungen und Kosten für die Fahrten zur DM nach Wilhelmshaven und zur WM nach Riesa bekannt. Monika Schulz wird die 1. Formation als verantwortliche Cheftrainerin trainieren. Rachel Jackson macht die Choreografie für die

1. Mannschaft. Intensiviert wird wieder das Thema: Train the Trainer. Kristina Eckstein sind für den Schülerbereich, Monika Schulz für die HK1-Ebene und Jana Matz für die HK2-Ebene zuständig. Gefördert werden soll auch die Teilnahme an externen Workshops. Helfer werden gesucht zum weiteren Ausbau der Studioräume – unter anderem mit Ballettstangen. Und: Es haben bereits die Diskussionen für eine große Tanzshow im kommenden Jahr begonnen. **pfr.**

**i** Termine 2017: Altstadtlauf am 25. März; Sportlerehrung der Stadt am 28. April; EM in Prag am 10. und 11. Juni; Trainingswoche vom 4. bis 8. September; Generalprobe am 17. September; DM am 6. und 7. Oktober in Wilhelmshaven; WM in Riesa vom 28. November bis 2. Dezember.



Kassier Andreas Heiler (von links) wurde verabschiedet, ihm folgt Susanne Arnold. Die beiden Abteilungsleiter Andrea Mayer und Klaus Schollmeier gehen in ihr 17. Amtsjahr.